

Preis der Stiftung Ulla und Eberhard Jung für junge Thüringer Kunst

Die Stiftung Ulla und Eberhard Jung lobt seit 2011 einen Preis für junge Thüringer Kunst aus. Der Preis besteht im Ankauf eines Werkes der Preisträgerin/des Preisträgers und wird in diesem Jahr Ende Oktober bekanntgegeben.

Aus dem Wunsch heraus, Bildende Kunst und vornehmlich junge Künstlerinnen und Künstler zu fördern, haben die Stifter Ulla und Eberhard (†) Jung die unselbstständige Stiftung Ulla und Eberhard Jung treuhänderisch in der Klassik Stiftung Weimar (KSW) errichtet. Die Förderung soll durch die Klassik Stiftung Weimar erfolgen, insbesondere durch Ankäufe von Werken und Durchführung von Ausstellungen und Veranstaltungen.

Seit 2019 ist der Verband Bildender Künstler Thüringen e.V. (VBKTh) Kooperationspartner der Stiftung Ulla und Eberhard Jung und übernimmt die Durchführung des Wettbewerbs.

Das Organ der Stiftung ist das Kuratorium, das aus fünf Mitgliedern besteht, derzeit sind das:

<i>Klassik Stiftung Weimar, Direktorin der Direktion Museen (Vorsitz)</i>	<i>Dr. Annette Ludwig</i>
<i>Klassik Stiftung Weimar, Leitung Fachbereich Bauhaus-Museum, Moderne, Gegenwart</i>	<i>Dr. Ulrike Bestgen</i>
<i>Galerist</i>	<i>Konstantin Bayer, Galerie EIGENHEIM Weimar/Berlin</i>
<i>Stifter</i>	<i>Ulla Jung</i>
<i>Partner</i>	<i>Verband Bildender Künstler Thüringen e.V., Dr. Angelika Steinmetz-Oppeland</i>

Der zweistufige Wettbewerb sieht eine Vorauswahl durch eine vom VBKTh berufene Auswahlkommission vor. Aus den Bewerbungen werden ca. fünf Vorschläge ausgewählt, die dann dem Kuratorium in einer Räumlichkeit der KSW präsentiert werden. Aus der Vorauswahl ermittelt das Kuratorium der Stiftung Ulla und Eberhard Jung eine Preisträgerin beziehungsweise einen Preisträger.

Der Preis besteht im Ankauf einer Arbeit, wobei als Richtwert ein Betrag von 2.500 Euro brutto angesetzt ist.

Bewerbung

Aufgerufen zur Bewerbung sind **junge** künstlerische Positionen.

Werk und/oder Biografie der Künstlerinnen und Künstler sollten einen Bezug zu **Thüringen** haben.

Die Ausschreibung ist **nicht** auf Mitglieder des VBKTh oder durch eine Altersangabe beschränkt.

Zur Bewerbung sind folgende Unterlagen einzureichen:

1. Biografie
2. kurze Beschreibung der eigenen künstlerischen Arbeit mit aussagekräftigen Abbildungen
3. Beschreibung des zum Preis eingereichten Werks (bzw. der eingereichten Werke) mit Angabe von Titel, Technik, Jahr, Maßen
4. gegebenenfalls Kataloge o.a. Referenzen

Sendung der Bewerbung:

Die Bewerbung ist elektronisch im PDF-Format (DIN A4) zu gestalten und ausschließlich (inklusive der o.g. Anlagen) per WeTransfer oder ähnlichem Datendienst an die folgende Adresse zu senden:

wettbewerb@vbkth.de

Die Frist für die Einreichung endet am Montag, den 13. Oktober 2025 – um 12.00 Uhr.

Hinweise:

Die eingereichten Unterlagen obliegen den Datenschutzbestimmungen, sie werden lediglich der Auswahlkommission beziehungsweise dem Kuratorium vorgelegt.

Die Auswahlkommission tagt möglichst zeitnah im Anschluss an die Einreichungsfrist. Die von ihr zur Präsentation vor dem Kuratorium ausgewählten Künstlerinnen und Künstler erhalten die Benachrichtigung mit weiteren Informationen spätestens am Dienstag, den 21. Oktober 2025.

Die ausgewählten Werke müssen durch die jeweiligen nominierten Künstlerinnen und Künstler am Dienstag, den 28. Oktober 2025 ab 9 bis 13 Uhr (bzw. nach Absprache ggf. am Montag, den 27.10.2025) bei der KSW in Weimar angeliefert werden. Der Hin- und Rücktransport obliegt den einzelnen Künstlerinnen und Künstlern.

Die Abholung der nicht angekauften Werke soll am Mittwoch, den 29. Oktober 2025 erfolgen.

Die Präsentation der ca. fünf nominierten Werke, die dem Kuratorium zur Auswahl vorgestellt werden, wird durch den VBKTh gestaltet. Die Werke sind ab der Abgabe während der Präsentation bis zur Rückgabe über die KSW versichert. Die Tagung des Kuratoriums ist nicht öffentlich. Die Preisträgerin bzw. der Preisträger wird umgehend durch das Kuratorium über das Ergebnis informiert.

Mit einer anschließenden Pressemitteilung wird die Öffentlichkeit über das ausgewählte Kunstwerk und die Preisträgerin/den Preisträger informiert. Mit dieser erfolgt ebenfalls die Bekanntgabe aller Nominierten. Die Veröffentlichung von Nominierten und Preisträgerin beziehungsweise Preisträger erfolgt zudem auch auf der entsprechenden Webseite der KSW.

Rückfragen bitte direkt an:

Verband Bildender Künstler Thüringen e.V.
Krämerbrücke 4, 99084 Erfurt

Michaela Hirche, Geschäftsführerin

Tel 0361.6422571
mail wettbewerb@vbkth.de
web www.kuenstler-thueringen.de